

# Sozialistische Jugend Deutschlands



SJD – Die Falken · Rote-Hahnen-Gasse 6 · 93047 Regensburg

## Die Falken Kreisverband Regensburg

Tel. 0941 / 5 83 92 46 · Fax 0941 / 56 73 98  
e-mail: regensburg@falken-in-no.de

An den  
Senator des Inneren des Landes Berlin  
Herrn Dr. Erhart Körting  
Klosterstraße 47  
**10179 Berlin**

Sehr geehrter Herr Dr. Erhart Körting,

01. März 2005

durch eine Pressemitteilung des Aktionsbüros „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“ haben wir von der internationalen Antikriegsaktion „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“ Kenntnis erhalten, welche am 8. und 9. Mai diesen Jahres in Berlin und Potsdam stattfinden soll.

Es darf nicht sein, dass – unter welchen vorgeschobenen Gründen auch immer – Neonazis im Land der Täter des größten Verbrechens der Menschheitsgeschichte Vorrang gegeben wird vor der szenischen Aufführung eines Gedichtes von Bertolt Brecht, welche „als Warnung vor solch einem Krieg“ gedacht ist.

Es ist uns unerklärlich, wie diese Art von Erinnerungskultur und Geschichtsbewusstsein in diesem unserem Land möglich sein kann.

Wir als gemeinnütziger Kinder- und Jugendverband, welcher sich auch die Aufklärung über die deutsche Geschichte zum Ziel gesetzt hat, sind erschüttert über die Art und Weise, in der in der Bundesrepublik Deutschland dem 60. Jahrestag der Befreiung des deutschen Volkes und der Völker der Welt vom deutschen Faschismus gedacht werden soll.

Sollte die Aktion „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“ aufgrund der rechtswidrigen Genehmigung der Veranstaltung der „Jungen Nationaldemokraten“ unter dem Motto „Schluss mit der Befreiungslüge“ nicht stattfinden dürfen, würde das nicht nur eine Verhöhnung Bertolt Brechts, einem der größten deutschen Kulturschaffenden, der schon einmal den Nazis weichen musste, bedeuten, sondern auch eine Verhöhnung der Völker, die unter dem deutschen Faschismus unermesslich zu leiden hatten und unzählige Opfer im Kampf für die Befreiung von eben diesem erlitten, und somit fast der gesamten internationalen Staatengemeinschaft, sowie aller Menschen, die sich heute ernsthaft für Frieden und gegen Faschismus engagieren.

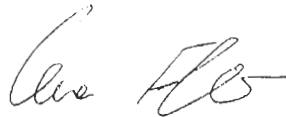
Wir fordern Sie daher auf, diesem Treiben ein Ende zu setzen und auf die Genehmigung der Aktion „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“, wie auf ein Verbot aller Veranstaltungen von neonazistischen Parteien und Gruppierungen um den 8. Mai 2005 hinzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre baldige Antwort auf dieses Schreiben.

Mit freundlichen Grüßen,



Julian Mühlbauer  
Vorsitzender des  
Kreisverband Regensburg  
der SJD - Die Falken



Lena Flor  
Stellvertretende Vorsitzende des  
Kreisverband Regensburg  
der SJD - Die Falken

Gleichlautendes Schreiben an:

den Bundespräsidenten  
den Polizeipräsidenten der Stadt Berlin  
den Regierenden Bürgermeister der Stadt Berlin  
zur Kenntnisnahme an das  
Aktionsbüro „Das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER“